



31. Januar 2018

Pressemitteilung: LEADER-Projekt Tourismuswerkstatt Eifel - Qualitätsoffensive für alle touristischen Akteure

Aufgrund des Wettbewerbs der Urlaubsregionen untereinander und der steigenden Reiseerfahrung nehmen die Qualitätsansprüche von Urlaubsgästen stetig zu. Auf der Angebotsseite ist der demografische Wandel in vollem Gange. Daher sind leistungsfähige, zukunftsorientierte und motivierte touristische Akteure eine zentrale Säule im touristischen Angebot von Urlaubsdestinationen. Hinzukommt, dass die touristische Akteurslandschaft eher heterogen geprägt ist, und dabei aus hauptamtlichen Kräften, aber auch aus ehrenamtlich Engagierten besteht. Vor diesen Hintergründen ist eine stetige Qualifizierung und Weiterbildung der Akteure umso wichtiger.

Mit der Konzeption und dem Betrieb der **Tourismuswerkstatt Eifel** greifen die drei Tourismusorganisationen in der NRW-Eifel, die Monschauer Land-Touristik e.V., die Nordeifel Tourismus GmbH und der Rureifel-Tourismus e.V., den Bedarf auf, der bei den intensiv bestehenden Kontakten mit touristischen Akteuren geäußert wird. Als ständiger und langjähriger Begleiter der Akteure üben die Tourismusorganisationen eine wichtige impulsgebende Funktion im Bereich der Qualitätsoptimierung und touristischen Gesamtentwicklung der Region aus. Das ist eine wichtige Aufgabe, um die Eifel auf Dauer wettbewerbsfähig zu halten, und die Akteure im Sinne der nachhaltigen Entwicklung zukunftsfit zu machen.

Die **Tourismuswerkstatt Eifel** baut auf vorhandenen Ansätzen auf und schafft langfristige Qualifizierungs- und Weiterbildungsstrukturen, die praxisorientiert sind und den Bedürfnissen der Beteiligten in der Region mit Blick auf die Zielgruppen und touristischen Themen gerecht werden. Unter anderem sollen die Kompetenzen im Bereich Fremdsprachen, Onlinemarketing, Service & Recht gestärkt werden, aber auch die Kenntnisse über das bestehende regionale Angebot etwa

durch organisierte Rundfahrten vertieft werden. Nach einer breit angelegten Umfrage unter allen touristischen Akteuren wird für das 2. Halbjahr 2018 das erste Seminarprogramm entwickelt.

Das LEADER-Projekt **Tourismuswerkstatt Eifel** wird nun seit Jahresbeginn 2018 umgesetzt. Bei einer Projektlaufzeit von drei Jahren steht ein Budget in Höhe von 206.000 € zur Verfügung, das zum erheblichen Teil aus Mitteln der EU und vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert wird. Die notwendige Ko-Finanzierung übernehmen die drei Tourismusorganisationen, die Kreise Euskirchen und Düren sowie der DEHOGA Nordrhein und die IHK Aachen.

Personell ist die **Tourismuswerkstatt** mit der Projektmitarbeiterin Gabriele Ohlerth aus Nettersheim-Tondorf besetzt, die zu Jahresbeginn ihre Stelle mit einem Umfang von 30 Stunden pro Woche bei der Nordeifel Tourismus GmbH in Kall angetreten hat. Gemäß Bewilligungsbescheid liegt die Federführung des Projektes bei der Nordeifel Tourismus GmbH. Die 50-jährige gelernte Bürokauffrau hat neben einer Ausbildung als Diplom-Übersetzerin ein Fernstudium im Tourismus-Management absolviert. Nach einer mehrjährigen Selbständigkeit mit einer Sprachschule war Frau Ohlerth bis vor kurzem bei einer benachbarten Tourismusorganisation tätig. Nun freut sie sich darauf, mit der Tourismuswerkstatt ein passgenaues Angebot für die heimische Tourismusbranche zu entwickeln und zu vermarkten.

Die Zielgruppen für die **Tourismuswerkstatt Eifel** sind Betriebsverantwortliche und Beschäftigte von Bestandsunternehmen, neuen Unternehmen bzw. Existenzgründer, Tourismusverantwortliche der Kommunen, Vertreter von touristisch aktiven Vereinen, weitere Akteure wie Gästeführer und sonstige Dienstleister mit Gästekontakt, Funktionalpartner (Nationalpark Eifel, Kreise & Städtereion, Naturparke...) sowie grundsätzlich Interessierte am Thema Tourismus.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass mit der **Tourismuswerkstatt** dazu beigetragen werden soll, bestehende und neue Betriebe / Akteure marktfähig zu halten bzw. zu machen. Die Folge ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit insbesondere kleiner- und mittelständischer Unternehmen, die darüber hinaus neue Wertschöpfungsketten, eine Qualitätssteigerung ihres Angebotes und die Entwicklung von Fachkräften mit sich bringen kann. Um die für die Eifel außerordentlich wichtige Zielgruppe der Familien mit Kindern mit qualitativ ansprechenden und verlässlichen Angeboten (Gastronomie & Übernachtung) ansprechen zu können, ist es erforderlich, die entsprechenden Anbieter als solche zu qualifizieren. Hierzu ist im Rahmen der **Tourismuswerkstatt** als Baustein ein moderierter Sensibilisierungs-, Weiterbildungs- und Qualifizierungsprozess zum Thema „Familienfreundlichkeit“ geplant.

Die angebotenen Seminare und Weiterbildungseinheiten der **Tourismuswerkstatt Eifel** sollen allesamt zu verhältnismäßig günstigen Konditionen angeboten werden und dezentral in der NRW-Eifel stattfinden. Damit möchten die Verantwortlichen die Schwelle für eine Teilnahme möglichst niedrig halten.

Neben dem neu geschaffenen Angebot soll über ein intensives Marketing auch über das sonstige bestehende Weiterbildungsangebot Dritter informiert werden. Dazu gehören etwa die Angebote der Volkshochschulen, der IHK Aachen, des DEHOGA Nordrhein, der Eifel Tourismus GmbH und des Nationalparkforstamtes Eifel.

Weitere Informationen:

Tourismuswerkstatt Eifel
c/o
Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13
53925 Kall
Tel.: 02441/99457-0
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung der ländlichen Gebiete, unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn-Eifel

Projektpartner:

